



KREISJUGENDFEUERWEHR LÜNEBURG



im Kreisfeuerwehrverband Lüneburg e.V.

Ausschreibung zur Abnahme der **Jugendflamme Stufe II**

Stand: 05/2023





Rahmenbedingungen für die Teilnahme

Jeder Bewerber muss am Tag der Abnahme das 13. Lebensjahr vollendet haben.

Der Bewerber muss die Jugendflamme Stufe 1 im vorigen Kalenderjahr oder früher erlangt haben.

Der Jugendfeuerwehrausweis incl. Stempel der Jugendflamme Stufe 1 **muss** am Tag der Abnahme vorliegen. Kann der Ausweis am Tag der Abnahme nicht vorgelegt werden, ist eine Abstimmung spätestens 2 Tage vor der Veranstaltung mit dem FBL Wettbewerbe erforderlich.

Durchführung:

An jeder der 5 Stationen können maximal 10 Punkte erreicht werden.

An jeder Station müssen mindestens 5 Punkte erreicht werden.

Sollten an einer Station weniger als 5 Punkte erreicht werden, der Bewerber aber auf alle Stationen gesehen, mehr als 25 Punkte erreicht hat, so ist die Abnahme bestanden.

Sollte ein Bewerber an einer Station 0 Punkte erreichen, hat er die Abnahme nicht bestanden.

Pro Station hat der Bewerber maximal 7 Minuten Zeit.

Anzug: Kompletter Übungsanzug der DJF mit Helm, Handschuhen und festem Schuhwerk.





Station 1: Geräte und Fahrzeugkunde

a) Gerätschaften erklären und finden

(je richtige Antwort 2,5 Punkte = 10 Punkte möglich)

Jeder Bewerber zieht aus einem Pool 4 Karten, auf denen Gerätschaften der Feuerwehr gezeigt werden. Der Bewerber muss die Gerätschaft erklären und von einem Feuerwehrfahrzeug holen.





Station 2: Unfallstelle

a) Was ist zu beachten, wenn im Straßenverkehr von einem Feuerwehrfahrzeug abgesehen wird?

(je richtige Antwort 0,5 Punkte = 1 Punkt möglich)

- zur verkehrsabgewandten Seite absitzen
- wenn nicht anders möglich, vergewissern, dass kein Verkehr kommt (Maschinist)

b) Welches Sicherungsmaterial führen Feuerwehrfahrzeuge mit?

(je richtige Antwort 0,5 Punkte = 3 Punkte möglich)

Fahrzeugbeleuchtung, Blitzleuchte (Euroblitz), Warnblinkanlage, Blaulicht, Verkehrsleitkegel, Warndreieck

c) Absicherung einer Unfallstelle

(6 Punkte möglich)

4 Warndreiecke gesetzt (je 0,5 Punkte)

4 Blitzleuchten gesetzt (je 0,5 Punkte)

6 Leitkegel gesetzt (1 Punkt)

Feuerwehrfahrzeug vernünftig platziert (1 Punkt)





Station 3: Standrohr

a) Welche Geräte werden benötigt, um ein Standrohr richtig zu setzen?

(je richtige Antwort 1 Punkt = 4 Punkte möglich)

Standrohr, Unterflurhydrantenschlüssel, Blinklampe, Warndreieck

b) Auf- und Abbauen eines Standrohres mit Erklärung!

(6 Punkte möglich)

Hierzu siehe Fehlerkatalog: von 6 Punkten ausgehen und bei Bedarf Punkte abziehen.





Station 3: Standrohr (Fehlerkatalog)

Material	Standrohr	0,5	Abbauen	Hydrant zugedreht	0,5
	Unterflurhydrantenschlüssel	0,5		Standrohr- Kopf wieder gerade gedreht	0,5
	Blitzleuchte	0,5		Standrohr- Klaue nach unten gedreht	0,5
	Warndreieck	0,5		Standrohr- Ventile entlastet	0,5
Setzen	Hydrantendeckel mit Schlüssel öffnen	0,5		Hydrant: Schutzkappe aufgesetzt	0,5
	Standrohr- Dichtung kontrolliert	0,5		Hydrantendeckel mit Schlüssel geschlossen	0,5
	Standrohr- Klaue unten kontrolliert	0,5		Standrohr ordentlich zurückgelegt	0,5
	Hydrant: Schutzkappe abnehmen	0,5		Unterflurhydrantenschlüssel ordentlich zurückgelegt	0,5
	Hydrant: Dichtungsfläche gereinigt	0,5		Blitzleuchte ordentlich zurückgelegt	0,5
	Standrohr fest angezogen	0,5		Warndreieck ordentlich zurückgelegt	0,5
	Kopf beim Ausrichten rechts herum drehen	0,5		Standrohr pfleglich behandelt	0,5
	Standrohr- Ventile geschlossen	0,5		Unterflurhydrantenschlüssel pfleglich behandelt	0,5
	Hydrant komplett aufgedreht	0,5		Warndreieck pfleglich behandelt	0,5
	Hydrant halbe Umdrehung zurückgedreht	0,5		Blitzleuchte pfleglich behandelt	0,5
	Standrohr pfleglich behandelt	0,5			
	Unterflurhydrantenschlüssel pfleglich behandelt	0,5	Hydrantenschild	Fehler in Beschilderung bemerkt (Angabe nach vorne)	0,5
	Warndreieck pfleglich behandelt	0,5		Fehler in Beschilderung bemerkt (Angabe nach links)	0,5
	Spülen	Blitzleuchte pfleglich behandelt	0,5	Hydrantenarten nennen	Unterflur
Ventil komplett aufgedreht		0,5	Überflur		0,5
Ventil wieder geschlossen		0,5	Überflur mit Fallmantel		0,5
			Anderen Arten der unabhängigen Wasserversorgung nennen (mind. 2)		
				Fahrzeugtank	max 1
				Bohrbrunnen	
				offenes Gewässer	
				Löschwasserbehälter	
			Löschwasserteich		





Station 4: Aufbau einer Saugleitung

a) Demonstration des Aufbaus einer Saugleitung durch WT, ST und MA (in Anlehnung an den BWB „Offenes Gewässer“) (10 Punkte möglich)

Die Aufgaben werden den Teilnehmenden zugewiesen. Ausgehend von 10 Punkten werden für u.g. Fehler Punkte für alle Teilnehmenden der jeweiligen Gruppe abgezogen.

Die Aufgabe ist mit 0 Punkten zu werten, wenn sie länger als 7 Minuten dauert.

Die Teilnehmenden richten sich ihren Ablageplatz und die TS entsprechend dem BWB **vor** dem Start der Übung her.

Ablauf				WT		
					A-Saugschläuche nicht ausgelegt	0,5
					Saugkorb nicht angekuppelt	1
MA	Druckabgänge waren zu Beginn der Übung geöffnet	je Fall	0,5		A-Saugschläuche nicht gekuppelt	je Fall 1
	Blindkupplungen waren zu Beginn der Übung nicht angebracht	je Fall	0,5		Knoten am Saugkorb falsch ausgeführt	0,5
	Blindkupplungen nur von einem Druckabgang entfernt		0,5		Knoten am Saugkorb nicht ausgeführt	1
	Saugleitung vor „Saugleitung hoch!“ des WTF angekuppelt		0,5		Nicht ausreichend Halbschläge angebracht (3 Stück)	je Fall 0,5
	Saugleitung nicht angekuppelt		1		Halbschläge und Halteleine falsch angebracht (nicht vor der Kupplung)	je Fall 0,5
	Halteleine nicht befestigt		1		Ventilleine nicht angebracht	1
	Ventilleine nicht befestigt		0,5		„Saugleitung hoch“ zu früh gegeben (WTF)	0,5
					„Saugleitung hoch“ nicht gegeben (WTF)	1
					„Saugleitung zu Wasser“ zu früh gegeben (WTF)	0,5
ST	A-Saugschläuche nicht ausgelegt		0,5		„Saugleitung zu Wasser“ nicht gegeben (WTF)	1
	Hilfestellung beim Kuppeln der Saugleitung nicht gegeben		0,5		Saugleitung nicht zu Wasser gebracht	0,5
	Hilfestellung beim Anbringen der Leinen nicht gegeben		0,5			
	Saugleitung nicht mit zu Wasser gebracht		0,5			





Station 4: Aufbau einer Saugleitung

Hinweise:

- Zuordnung der Positionen wird gelöst
- Die 5 Bewerber werden willkürlich vom Stationsleiter zusammengestellt.
- Die Gruppe nimmt Aufstellung, gestartet wird mit „Auf die Plätze, fertig, Los“ des Stationsleiters
- Gestoppt wird, wenn die Saugleitung zu Wasser gebracht wurde bzw. der Maschinist die Halteleine befestigt hat und dies mit „fertig“ quittiert hat





Station 5: Schlauchstafette

a) Durchführung einer Schlauchstafette.

(10 Punkte möglich)

Die Schlauchstafette wird analog den Leistungsspangen- Vorgaben durchgeführt, allerdings nur mit 5 C- Druckschläuchen und 6 Bewerbern. Die 6 Bewerber werden willkürlich vom Bahnleiter zusammengestellt.

Die Schlauchstafette muss in 50 sec. durchgeführt worden sein.

Benötigen die Bewerber länger, wird pro 5 sec. mehr benötigte Zeit 1 Punkt abgezogen.

